



Herrn  
Oberbürgermeister Diehl

über  
Magistrat

und

Frau  
Stadtverordnetenvorsteherin Thiels

Der Magistrat

Dezernat für  
Stadtentwicklung und Verkehr

Stadtrat Prof. Dr.-Ing. Joachim Pös

26. April 2007

**Wasserspiel auf dem Mauritiusplatz**  
SV-Nr.07-V-66-0308;  
Frage Nr. 35/07 der Bürgerliste Wiesbaden vom 03.04.2007

**Frage:**

1. Welche Probleme gab es anfangs bei der Konstruktion dieser Wasserspiele auf dem Mauritiusplatz?
2. Gab es oder gibt es inzwischen weitere Probleme technischer Art und, wenn ja, welche?
3. Was hat die Stadt insgesamt für diese Wasserspiele bisher bezahlt (inklusive Entwurf, Planung, Brunnentechnik)?

**Die Frage der Bürgerliste Wiesbaden beantworte ich wie folgt:**

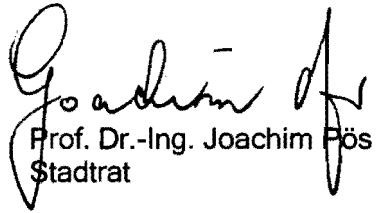
**Zu Frage 1)** Da es sich um einen Prototyp handelt waren umfangreiche Gespräche mit Fachleuten notwendig. Sämtliche Punkte wurden in der Planungsphase berücksichtigt. Es gab daher keine Probleme bei der Konstruktion der Brunnenanlage.

**Zu Frage 2)** Es waren ursprünglich pneumatische Fußschalter eingebaut. Diese haben sich aufgrund der Belastung jedoch nicht bewährt und wurden noch während der Ausführung durch elektrische Fußschalter ausgetauscht. Nach Inbetriebnahme des Brunnens vor ca. 2 Wochen zeigte sich, dass 3 Fußschalter einen stromseitigen Fehler aufweisen. Diese werden im Rahmen der Gewährleistung ausgetauscht.

Ein verstopftes Entlüftungsrohr verursachte eine hohe Luftfeuchtigkeit während der Wintermonate in der Brunnenkammer, was bewirkte, dass der FI-Schalter der Brunnenbeleuchtung mehrmals auslöste. Das Problem ist zwischenzeitlich behoben worden.

Zu Frage 3) Die Kosten für die Erstellung der Brunnenanlage beliefen sich auf 172.000 €.

Mit freundlichen Grüßen

  
Prof. Dr.-Ing. Joachim Fös  
Stadtrat